



Kepler-Gymnasium Ulm - Kriterienkatalog für mündliche Noten in den Fächern Ethik, evangelische Religion, katholische Religion

	Note	sehr gut 15, 14, 13 NP	gut 12, 11, 10 NP	befriedigend 9, 8, 7 NP	ausreichend 6, 5, 4 NP	mangelhaft 3, 2, 1 NP	ungenügend 0 NP
Kompetenzen							
QUALITÄT (Wissen, Denken, Sprach- und Diskursfähigkeit)	Qualität der Beiträge, z. B. inhaltlich weiterführend	beherrscht den Unterrichtsstoff und blickt darüber hinaus; durchdringt seine Relevanz für gesellschaftliche Zusammenhänge	beherrscht den Unterrichtsstoff; erkennt gesellschaftliche Zusammenhänge	beherrscht den Unterrichtsstoff weitgehend; sieht gesellschaftliche Zusammenhänge	beherrscht den Unterrichtsstoff in Teilen; hat Lücken im Fachwissen; kann gesellschaftliche Zusammenhänge nachvollziehen	beherrscht den Unterrichtsstoff kaum; hat große Lücken im Fachwissen; kann gesellschaftliche Zusammenhänge nicht nachvollziehen	beherrscht den Unterrichtsstoff nicht; kann gesellschaftliche Zusammenhänge nicht verstehen
	Selbständiges Denken, Verständnis der Unterrichtsinhalte	kann Problemstellungen in größere Zusammenhänge einordnen, sachgerecht und moralisch-ethisch beurteilen und eigenständig lösen	kann auch schwierigere Sachverhalte verstehen und Zusammenhänge über den Unterrichtsstoff hinaus herstellen und moralisch-ethisch beurteilen	zeigt, dass Inhalte verstanden sind und Wissen angewandt werden kann; kann Zusammenhänge richtig wiedergeben und die moralisch-ethische Ebene erkennen	kann einfache Fakten und Zusammenhänge im Wesentlichen richtig wiedergeben und die moralisch-ethische Ebene nachvollziehen	zeigt wenig Verständnis der Unterrichtsinhalte; kann dem Unterricht oft nicht folgen; zeigt wenig gedankliche Auseinandersetzung mit Inhalten; kann moralisch-ethische Aspekte nicht nachvollziehen	kann dem Unterricht nicht folgen; lässt kein Fachwissen zum Unterrichtsthema erkennen; kann moralisch-ethische Aspekte nicht erkennen
	allgemeine Kenntnisse, interessante Fragestellungen, Transfer	kann komplexe Transferleistungen erbringen; Dilemmata erkennen, analysieren und Lösungsansätze entwickeln	liefert eigenständige Beiträge, die zeigen, dass die fachspezifischen Inhalte und Probleme verstanden wurden	liefert ab und zu eigenständige Beiträge, die zeigen, dass die fachspezifischen Probleme im Kern verstanden wurden	kann wiederholen und einfache Wissensfragen beantworten und einfache Aufgaben lösen; fachspezifische Probleme werden selten nachvollzogen	gibt stichwortartige Antworten; wiederholt, was andere Mitschüler gesagt haben	gibt kaum je Antworten
	Fähigkeit, einen Gedanken zu entwickeln und zu vermitteln, Einfallsreichtum	hat viele eigene weiterführende Ideen und Fragen	hat eigene weiterführende Ideen	hat gelegentlich eigene weiterführende Ideen	hat kaum eigene weiterführende Ideen	hat keine eigenen weiterführenden Ideen	hat keine eigenen Ideen

	Ausdrucksfähigkeit, auch Fachsprache, Verständlichkeit	drückt sich überzeugend, präzise und sicher aus	drückt sich klar und sicher aus	drückt sich verständlich aus	drückt sich trotz einiger Mängel noch verständlich aus	kann sich oft nicht verständlich ausdrücken; Nachfragen sind notwendig	kann sich nicht verständlich ausdrücken
	Diskursfähigkeit	geht auf Äußerungen der Mitschüler überzeugend und flexibel ein	geht auf Äußerungen der Mitschüler ein	geht auf Äußerungen der Mitschüler gelegentlich ein	geht auf Äußerungen der Mitschüler kaum ein	geht auf Äußerungen der Mitschüler nicht ein	geht auf Äußerungen der Mitschüler nicht ein
	Präsentation der Hausaufgaben	präsentiert HA sehr nutzbringend	präsentiert HA nutzbringend	bringt HA ein	bringt HA gelegentlich ein	bringt HA kaum ein	bringt HA nicht ein
INITIATIVE UND FREQUENZ VERHALTEN BEI VERSTÄNDNISPROBLEMEN	aktive Beteiligung Kontinuität über das Schuljahr	trägt das Unterrichtsgespräch, arbeitet aus eigener Initiative zuverlässig und rege mit	arbeitet aktiv mit und bringt dabei den Unterricht voran	arbeitet selbstständig mit	meldet sich manchmal; arbeitet nach Aufforderung mit	beteiligt sich zögernd und fast nur nach Aufforderung	beteiligt sich auch nach Aufforderung nicht
	Teamfähigkeit	wirkt bei GA besonders förderlich	wirkt bei GA förderlich	arbeitet in GA mit	arbeitet in GA zurückhaltend mit	beteiligt sich kaum in GA	beteiligt sich nicht in GA
	eigene Vorschläge, Fragen zum Thema Nachfragen bei Verständnisproblemen	hakt bei Unklarheiten nach, kümmert sich selbst um Klärung; kann Verständnisprobleme präzise benennen	fragt bei Verständnisproblemen nach; kümmert sich aktiv um Hilfestellung zur Klärung von Verständnisproblemen	fragt meist nach bei Verständnisproblemen; kümmert sich eher selten selbst um Klärung	fragt bei Verständnisproblemen selten nach; Nachfragen bleiben global	fragt bei Verständnisproblemen nicht nach	zeigt keine Initiative bei Verständnisproblemen